

FEATURE

Freizeitpark mit Flair: Über 100 Jahre Santa Cruz Beach Boardwalk

Auf Zeitreise im wohl ältesten Freizeitpark Kaliforniens: Eine Fahrt mit der historischen Holzachterbahn von 1924 oder dem Pferdekarrussell mit Schweifen aus echtem Rosshaar



Santa Cruz/Frankfurt, 11. Oktober 2019. Vergnügungsparks sind in Kalifornien keine Seltenheit. Meistens sind es jedoch die großen Themenparks, die täglich Massen von Besuchern anziehen. Ihnen mussten viele kleine Freizeitparks am Meer sowie in den Innenstädten des amerikanischen Bundesstaates weichen. Der Santa Cruz Beach Boardwalk aber hat überlebt. Mit seinen rund 30 Fahrgeschäften direkt am Strand der Stadt gelegen, ist der 1907 eröffnete Vergnügungspark der wohl älteste des US-Bundesstaates. Zudem kann er mit einer filmreifen Attraktion aufwarten: dem Giant Dipper, einer Holzachterbahn von 1924, die heute unter Denkmalschutz steht.

Dass der Santa Cruz Beach Boardwalk seit mehr als 100 Jahren für Unterhaltung sorgt, ist wirklich eine Besonderheit. Viele solcher Parks, die in den Zwanzigerjahren ihre Blütezeit hatten, mussten ihren Betrieb in den nachfolgenden Jahrzehnten nach und nach einstellen. In den Fünfzigerjahren schließlich wurde eine neue Generation von Freizeitparks geboren, die Themenparks. Diesen turbulenten Veränderungen hielt der Santa Cruz Beach Boardwalk tapfer Stand. Attraktionen und Fahrgeschäfte kamen hinzu, Caterer wechselten, jedoch blieb der Zugang zum Park frei. So können Besucher die prickelnde Atmosphäre des Parks auch einfach nur beim Flanieren in sich aufnehmen. Tickets für die Fahrgeschäfte können einzeln gelöst werden, ein Tagespass für alle Attraktionen kostet 39,95 US-Dollar zuzüglich Steuern.

Der Star unter den Attraktionen des Boardwalk ist zweifelsohne der bereits erwähnte „Giant Dipper“, eine Holzachterbahn, die gleich in mehreren Hollywood-Streifen zu sehen ist. Unter anderem hat die Achterbahn Auftritte in „Sudden Impact – Dirty Harry kommt zurück“ mit Clint Eastwood, dem Vampir-Kultfilm „The Lost Boys“ von 1987 mit Kiefer Sutherland oder im Horrorfilm „Wir“ mit Lupita Nyong’o, der Anfang 2019 in die Kinos kam. Die Bahn verfügt über eine Länge von 804 Metern und erreicht eine Geschwindigkeit von rund 88,5 Kilometern pro Stunde. Jede Menge Nervenkitzel verspricht aber auch der 38 Meter hohe Fallturm „Double Shot“. Gemütlicher geht es hingegen im restaurierten „Löff-Karussell“ zu. Diesen gibt es bereits seit 1911, wobei die Schweife der Holzpferde aus echtem Rosshaar bestehen. Mit einem Aufenthalt in der überdachten Spielhalle werden die Besucher schließlich mit Spielen wie Laser-Tag, Minigolf, Skee-Ball und unzähligen Videospiele in die Neuzeit katapultiert. Ein prägendes Erlebnis ist aber auch eine Fahrt in der Seilbahn „Sky Glider“, die schöne Aussichten auf den Strand, den gesamten Park und auf die Santa Cruz Mountains bietet.

Weitere Informationen finden Interessierte unter www.beachboardwalk.com und www.santacruz.org.

Kontakt:

Global Communication Experts GmbH, Hanauer Landstraße 184, 60314 Frankfurt am Main

Team: Maria Sophia Bach, Gabriele Kuminek

Tel.: +49 69 175371-062 / -028 | E-Mail: presse.santacruz@gce-agency.com

Web: www.gce-agency.com, www.santacruz.org

Facebook: www.facebook.com/GCEagency, www.facebook.com/visitsantacruz | Instagram: [@gce_agency](https://www.instagram.com/gce_agency), [@visitsantacruz](https://www.instagram.com/visitsantacruz)

Über Visit Santa Cruz County

An der kalifornischen Central Coast gelegen, ist Santa Cruz County der Geburtsort des Surfsports auf dem amerikanischen Festland. Mit einer Küstenlinie von 46 Kilometern und mehr als 300 Sonnentagen pro Jahr bietet die Region typisch kalifornischen Strandurlaub. Obwohl Santa Cruz County der zweitkleinste Verwaltungsbezirk Kaliforniens ist, hat die Destination vielfältige Urlaubserlebnisse zu bieten. Dank 14 State Parks und State Beaches, einem historischen Vergnügungspark direkt am Meer, einem Oldtimer-Dampfbahnzug, lebendigen Bauernmärkten und familiengeführten Weingütern ist für jeden Geschmack etwas dabei. Santa Cruz County liegt 113 Kilometer südlich von San Francisco, 50 Kilometer südwestlich von San Jose/Silicon Valley und 562 Kilometer nördlich von Los Angeles. Die Anfahrt mit dem Auto erfolgt entweder über den legendären Highway 1 entlang der Küste oder den Highway 17 durch die Santa Cruz Mountains. Für die Anreise mit dem Flugzeug bieten sich die internationalen Flughäfen von San Jose, San Francisco und Oakland an. Weitere Informationen online unter www.santacruz.org. In den sozialen Medien können Interessierte Santa Cruz auf Facebook unter www.facebook.com/visitsantacruz sowie auf Instagram unter [@visitsantacruz](https://www.instagram.com/visitsantacruz) und Twitter unter [@visitsantacruz](https://www.twitter.com/visitsantacruz) folgen.

Kontakt:

Global Communication Experts GmbH, Hanauer Landstraße 184, 60314 Frankfurt am Main

Team: Maria Sophia Bach, Gabriele Kuminek

Tel.: + 49 69 175371-062 / -028 | E-Mail: presse.santacruz@gce-agency.com

Web: www.gce-agency.com, www.santacruz.org

Facebook: www.facebook.com/GCEagency, www.facebook.com/visitsantacruz | Instagram: [@gce_agency](https://www.instagram.com/gce_agency), [@visitsantacruz](https://www.instagram.com/visitsantacruz)